



Westsächsische Hochschule Zwickau

University of Applied Sciences

An der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Westsächsischen Hochschule Zwickau ist im Rahmen eines Drittmittelforschungsprojektes – **vorbehaltlich der Bewilligung durch den Zuwendungsgeber** – voraussichtlich zum 01.11.2017 eine befristete Stelle als

wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt befristet für die Dauer des Drittmittelforschungsprojektes bis 31.12.2019. Eine Verlängerung bis zum 31.10.2022 wird angestrebt.

Die Stelle ist in einem interdisziplinären Projekt zur Konzeption und Implementierung elektrisch-thermischer Verbundsysteme zur Null-Emissions-Versorgung von Wohnquartieren angesiedelt. Das Projekt umfasst im Wesentlichen die informationstechnische Vernetzung der Gewerke, den Aufbau eines nutzungsgerechten Informationsmanagements vom Erzeuger bis zum Verbraucher im gesamten Quartier, die Entwicklung eines Versorgungskonzepts innerhalb einer virtuellen Kraftwerksstruktur, die Verarbeitung der Daten in einer Big-Data-Architektur, Live-Monitoring, Integration und Analyse der Auswirkungen des zukunftsorientierten Gebäudemanagements „Building Information Modeling“ sowie die Entwicklung von Abrechnungs- und Betreibermodellen.

Das Aufgabengebiet umfasst auch die Mitarbeit an der Entwicklung anderer technischer Konzepte, an elektrotechnischen- und thermischen Lösungen, an sozialen Fragestellungen usw.

Arbeitsaufgaben:

- Entwicklung eines gewerkeübergreifenden Informationsmanagements in IKT-Infrastrukturen
- Entwicklung sicherer Kommunikationsinfrastruktur und -methoden
- Konzeption und Entwicklung einer Systemarchitektur elektrisch-thermischer Verbundsysteme für Wohnquartiere
- Entwicklung ubiquitärer Kraftwerksstrukturen (Abbildung und Aufbau der Versorgungskonzepte als virtuelle Kraftwerksstrukturen, Digitalisierung von Anlage und Netz)
- Integration von BIM in energetisches Quartiersmanagement (Identifikation und Analyse der Auswirkungen von BIM auf Prozess- und Informationsmanagement, Konzeption der Rolle von BIM in Stadtplanungs- und Stadtentwicklungsprozessen, Entwicklung und Integration von Lebenszyklusanalysen technischer Infrastrukturen)

Einstellungsvoraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium mit Schwerpunkt (Wirtschafts-) Informatik, Informationsmanagement oder Prozessmanagement (Master oder Diplom (Univ.))
- aktuelle, fundierte Kenntnisse zur modellgetriebenen Softwareentwicklung und zu Systemarchitekturen, grundlegende objektorientierte Programmierkenntnisse, insb. Java, vorteilhaft sind Grundkenntnisse zu heuristischen Verfahren (Schwarmintelligenz, genetische Algorithmen, ...)

- Grundkenntnisse im Bereich Building Information Modeling (BIM) bzw. Computer Aided Design (CAD)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit und Weiterbildung sowie gutes Organisationsvermögen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Dr.-Ing. Tobias Teich per E-Mail unter tobias.teich@fh-zwickau.de gern zur Verfügung.

Auf Sie wartet eine eigenverantwortliche Tätigkeit in professioneller und angenehmer Arbeitsatmosphäre. Sind Sie an dieser Herausforderung interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen** bis zum **06.10.2017** an:

Westsächsische Hochschule Zwickau
Dezernat Personalangelegenheiten
Dr.-Friedrichs-Ring 2A
08056 Zwickau